

BEGRÜSSUNG



Mit dem Fahrrad besser ans Ziel. Schnell – sportlich – umweltfreundlich

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wer kennt diesen Zustand nicht? Morgens, 7.30 Uhr, auf dem Weg zur Arbeit. Der Verkehr stockt, die Nervosität steigt. Viel zu spät und abgehetzt erreicht man das Büro und nimmt sich vor, am nächsten Tag noch etwas früher loszufahren... Eine Alltagssituation im Raum München. Genauso wie verspätete und überfüllte S-Bahnen, zu wenig dicht getaktete Buslinien und fehlende Querverbindungen zwischen den einzelnen S-Bahnästen.

Wenn die Menschen in einem Raum nicht mehr vorwärtskommen, dann ist das nicht nur für den Einzelnen ärgerlich und beschwerlich. Es schadet der Prosperität einer ganzen Region. Wertvolle Zeit bleibt fast buchstäblich auf der Straße liegen, und manch einer überlegt, seinen Wohnort oder auch seinen Arbeitsplatz zu wechseln und dem Großraum München langfristig den Rücken zu kehren. Mobilität ist einer der wichtigsten Faktoren in puncto Zukunftsfähigkeit. Der Landkreis München hat die Weiterentwicklung der Verkehrssysteme daher zu einem Schwerpunktthema gemacht.

Die Aktivitäten reichen von der Erweiterung des ÖPNV-Angebotes über die Förderung von Elektro-Mobilität bis hin zum Ausbau des Fahrradverkehrs. Mit der ersten Pilotstrecke einer Radschnellverbindung von München nach Unterschleißheim und Garching setzen wir beim Radverkehr einen echten Meilenstein. Mit rund 20 bzw. 30 Minuten Reisezeit ist diese neue Verbindung eine echte Alternative sowohl zum Auto als auch zum ÖPNV – zeitlich wie finanziell. Und ein Plus für die Gesundheit obendrein.

Ich freue mich darauf, die vorgeschlagenen Weg-Varianten mit Ihnen zu diskutieren und bin auf Ihre Ideen über die künftige Ausgestaltung des neuen Angebotes sehr gespannt.

Ihr

Christoph Göbel, Landrat

